



juuuport hat ein Edelprofil auf schülerVZ

schülerVZ hat *juuuport* ein kostenloses Edelprofil zur Verfügung gestellt. Dank dieses Profils wird *juuuport* im Community-Alltag der Jugendlichen präsenter und für sie direkt erreichbar sein.

Hier geht es zum *juuuport*-Edelprofil auf schülerVZ:

<http://www.schuelervz.net/juuuport>

juuuport auf Twitter

„Follow us on Twitter!“ - Wer über Neues von und mit *juuuport* auf dem Laufenden gehalten werden möchte, hat ab sofort auch die Möglichkeit, uns auf Twitter zu folgen. Wir twittern Aktuelles rund um *juuuport*, verweisen auf interessante Artikel und Informationen über Cybermobbing und -bullying, Abzocke, Netzwerke und vieles mehr.

Hier geht es zum *juuuport*-Twitter-Account:

<http://twitter.com/juuuport>

juuuport hat ein eigenes Imagevideo

Im Dezember 2010 fiel die letzte Klappe für den Imagefilm von *juuuport*. Der Film wurde mit jugendlichen Darstellern sowie mit der Hilfe von Filmprofis gedreht, die *juuuport* großzügig unterstützen. Der Imagefilm ist nun auf www.juuuport.de und auf dem *juuuport*-Kanal auf YouTube zu sehen.

Hier geht es zum *juuuport*-Video:

<http://www.juuuport.de/infos-videos-news/juuuport-Video/40/>

juuuport hat einen eigenen Kanal auf der Video-Plattform YouTube

Es wurde auf YouTube ein *juuuport*-Kanal eingerichtet, der mit *juuuport* direkt verlinkt ist. Auf diesem Kanal werden Filme eingestellt, die für die zentralen Ziele von *juuuport* (Schutz Jugendlicher vor Mobbing und Abzocke im Internet) relevant sind und die Aktivitäten der Scouts zeigen.

Hier geht es zum *juuuport*-Kanal auf YouTube:

<http://www.youtube.com/user/juuuport>

juuuport auf der Fachkonferenz „Internet erfahren – Gemeinsam durchs Netz“ in Berlin

Als Preisträger des Wettbewerbs „Wege ins Netz“ präsentierte sich *juuuport* im Rahmen der Fachkonferenz „Internet erfahren – Gemeinsam durchs Netz“ am 08.11.2010 in Berlin. Eingeladen hat das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi). Es informierten sich 250 Teilnehmerinnen und Teilnehmer über die Projekte der Initiative „Internet erfahren“ des BMWi.

Informationen zur Fachkonferenz „Internet erfahren – Gemeinsam durchs Netz“:

<http://www.bmwi.de/BMWi/Navigation/Technologie-und-Innovation/Digitale-Welt/Digitale-Gesellschaft/internet-erfahren,did=374018.html>

juuuport stellt sich auf dem Fachtag „Cyber Mobbing – Altes Gespenst in neuem Gewand“ in Münster vor

Welche Angebote der Jugendhilfe gibt es im Web 2.0? Wie können Eltern, Lehrer und Mitarbeiter der Jugendhilfe Jugendlichen helfen, die von Cyber Mobbing betroffen sind? Diese Fragen wurden auf dem Fachtag „Cyber Mobbing – Altes Gespenst in neuem Gewand“ am 18. November 2010 in Münster erörtert. *juuuport* wurde von den Veranstaltern eingeladen, seine Aktivitäten auf einem Stand zu präsentieren.

Informationen zur Fachtagung:

<http://www.muenster.de/stadt/jib/fachtagung.html>





Positive Erwähnung in einer Stellungnahme für die Enquete-Kommission des Deutschen Bundestags

juuport wird positiv erwähnt als Beispiel für peer-to-peer-Angebote, die Medienkompetenz vermitteln, im Kapitel „Erfolgreiche Instrumente, Methoden, Verfahren“ der Stellungnahme von Dr. Harald Gapski (Europäisches Zentrum für Medienkompetenz, Marl) für die Enquete-Kommission Internet und digitale Gesellschaft des Deutschen Bundestags.

Die Stellungnahme vom 13.12.2010 kann auf der Website des Deutschen Bundestags als PDF-Dokument heruntergeladen werden:

http://www.bundestag.de/internetenquete/dokumentation/2010/Sitzungen/20101213/A-Drs_17_24_014-D_-_Stellungnahme_Gapski.pdf

Neue PR-Mittel und -Maßnahmen

Vor allem von dem Preisgeld, das *juuport* bei dem Wettbewerb „Wege ins Netz“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi) in der Kategorie „Weiterqualifizierung von Internetnutzern“ erhalten hat, konnten neue Mittel für die Öffentlichkeitsarbeit realisiert werden, mit denen an Schulen, in Jugendeinrichtungen und auf Tagungen sowie auf Veranstaltungen für Jugendliche für *juuport* geworben wird.

Neben Falt-Flyern und *juuport*-Kugelschreibern sind digitale *juuport*-Banner (zum Beispiel für die Platzierung auf den Schulhomepages) erstellt worden. Es wurden ferner *juuport*-Bildschirmschoner und *juuport*-Hintergrundbilder kreiert, die z.B. an den Schulcomputern installiert werden können. Diese PR-Mittel werden interessierten Multiplikatoren im neuen Download-Bereich von *juuport* (s.u) zur Verfügung gestellt.

Was gibt es sonst noch Neues von und auf *juuport*?

Mit neuen Rubriken wird dem gestiegenen öffentlichen Interesse an *juuport* Rechnung getragen: Unter „Presse“ können *juuport*-Logos, Informationen und aktuelle Pressemitteilungen heruntergeladen werden. *juuport*-Flyer, -Banner, -Bildschirmschoner und -Hintergrundbilder können in der Rubrik „Downloads“ heruntergeladen werden. Informationen und Artikel, wie zum Beispiel jene aus der Rubrik „Aktuelles Web-Thema“, können nun auch als PDF heruntergeladen und ausgedruckt werden.

Barrierefreies *juuport*

Um möglichst vielen jungen Internetnutzern den Zugang zu *juuport* zu ermöglichen oder zu vereinfachen, wird mit der Weiterentwicklung eines kontrastreichen Skins auf *juuport* ein weiterer Schritt in Richtung Barrierefreiheit gemacht. Eine reine Textansicht, variable Schriftgrößen sowie eine Sitemap helfen demnächst bei der Orientierung auf *juuport*.

SLM ist neue Mitfördererin von *juuport*

Es freut uns mitzuteilen, dass *juuport* im Jahr 2011 eine neue Förderin bekommen hat: Es ist die Sächsische Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien (SLM).

Auf www.juuport.de, der Plattform gegen Mobbing und Abzocke im Web, helfen Jugendliche anderen Jugendlichen und beraten sie bei ihren Problemen im Web. Die jugendlichen Scouts, die auf *juuport* aktiv sind, setzen sich für einen respektvollen Umgang im Internet ein. Sie wurden von Experten ausgebildet und arbeiten ehrenamtlich.

Träger von *juuport* ist die Niedersächsische Landesmedienanstalt (NLM). Mitförderer sind: Bremische Landesmedienanstalt (brema), Medienanstalt Hamburg Schleswig-Holstein (MA HSH), Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern (mmv), Medienanstalt Sachsen-Anhalt (MSA), Sächsische Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien (SLM).

Wenn Sie Neues von *juuport*! nicht erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an kontakt@juuport.de.

